

# Unser Gmoablatt

Informationen für die Bürger der Gemeinde Hitzhofen

Ausgabe Nr. 4  
März 2015



Herausgeber:

Gemeinde Hitzhofen, Kirchweg 12, 85122 Hitzhofen

1. Bürgermeister Roland Sammüller (V.i.S.d.P.)

[Roland.Samueller@hitzhofen.de](mailto:Roland.Samueller@hitzhofen.de)

[www.hitzhofen.de](http://www.hitzhofen.de)

Redaktion:

Ursula Haas, Tel. 08458/3987-0, Fax -13,

[Ursula.Haas@hitzhofen.de](mailto:Ursula.Haas@hitzhofen.de)

---

## Aus der Gemeindeverwaltung:

### Gemeinderatssitzungen - immer informiert

Alle Informationen rund um die Gemeinderatssitzungen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.Hitzhofen.de](http://www.Hitzhofen.de) – Rathaus-Bürgerservice – Gemeinderat. Dort sind u. a. der Sitzungskalender und die Sitzungsniederschriften einzusehen.

Anträge, die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind eine Woche vor der Sitzung beim Bürgermeister schriftlich oder elektronisch einzureichen.

### Aus dem Bauamt

Um unnötige Wartezeiten und Terminkollisionen zu vermeiden werden Sie gebeten, für Beratungsgespräche und die Abgabe von Bauanträgen vorher einen Termin mit Herrn Beringer unter Tel. 08458/3987-14 oder [reinhard.beringer@hitzhofen.de](mailto:reinhard.beringer@hitzhofen.de) zu vereinbaren.



### Ehrenamtskarten

seit der Einführung der Bayerischen Ehrenamtskarte im Landkreis Eichstätt Ende 2011 konnten zwischenzeitlich über 1.600 Ehrenamtskarten ausgestellt werden.

Nachdem die goldenen Ehrenamtskarten zeitlich unbeschränkt gültig sind, läuft bei den blauen Ehrenamtskarten der ersten Tranche erstmalig die befristete Gültigkeit Ende 2014 ab. Das Landratsamt weist darauf hin, dass anfragende Karteninhaber wie beim Erstantrag einen Antrag ausfüllen und über die Gemeinde einreichen müssen. Eine automatische Verlängerung erfolgt nicht. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles“



### Aktuelle Hinweise zur Müllabfuhr

Das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Eichstätt bittet um Beachtung folgender Hinweise: Die Müllabfuhr fährt bereits ab 6 Uhr durch die Straßen. Die Bürger werden deshalb gebeten, die Mülltonne am Abfuhrtag spätestens ab 6 Uhr bereit zu stellen. Die Mülltonne ist mit dem Transportgriff zur Straße hinstellen, dies erleichtert die Arbeit der Müllwerker.

Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können Müll- bzw. Papiersäcke bei der Gemeinde oder beim Landratsamt erworben werden (Restmüllsack 4 €, Papiersack 2 €). Nähere Auskünfte erteilt der Fachbereich Abfallwirtschaft des Landratsamtes unter Tel. 08421/70-290, -295 oder -342 oder die Gemeinde Hitzhofen, Katrin Kreuz unter Tel. 08458/3987-15. Kartonagen können kostenfrei im Wertstoffhof abgegeben werden.



## Öffnungszeiten der Poststelle Hitzhofen

Die Poststelle Hitzhofen hat montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 9.00 Uhr geöffnet. Beachten Sie bitte die geänderten Öffnungszeiten.



## Landkreis Eichstätt

Der Landkreis Eichstätt sucht für die dezentrale Unterbringung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern

**Häuser bzw. Wohnungen**  
oder **Grundstücke** für die  
vorübergehende Bebauung mit mobilen Wohnunterkünften  
im Landkreisgebiet Eichstätt.

Miet- oder Pachtangebote senden Sie bitte umgehend an das  
**Landratsamt Eichstätt, Amt für Soziales und Senioren,**  
**Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt**

oder per Mail an: [sozialwesen@lra-ei.bayern.de](mailto:sozialwesen@lra-ei.bayern.de)

**Gerne können Sie uns selbstverständlich auch telefonisch kontaktieren.**

**Tel.: 08421/70-187**

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass vor und nach dem Bezug von Wohnungen, Häusern oder mobilen Wohnunterkünften neben einer Unterstützung durch die zuständigen Hausmeister des Landkreises auch eine regelmäßige Betreuung der Asylbewerberinnen und Asylbewerber durch sozialpädagogische Fachkräfte der Caritas gewährleistet ist.

## Informationsveranstaltung - dezentrale Unterbringung von Asylbewerbern in der Gemeinde Hitzhofen

Bis Ende 2015 werden für den Landkreis Eichstätt insgesamt über 1.100 Asylbewerber erwartet. Dies ist fast 1 % der Bevölkerung. Auch die Gemeinde Hitzhofen ist in der Pflicht. Nachdem bisher keine Mietunterkünfte gefunden werden konnten, kommen auch Unterkünfte in Modulbauweise (Wohncontainer) in Frage. Wo sind die geeigneten Standorte? Welche Rechte und Pflichten haben Asylbewerber? Aus welchen Ländern kommen sie? Wie lange dauert ein Asylbewerberverfahren? Antworten auf diese und weitere Fragen versuchen wir bei der Veranstaltung am

**Donnerstag, 26.03.2015, 19.30 Uhr im Gasthaus Moßburger**

zu finden. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Als weitere Teilnehmer erwarten wir Frau Gehrhardt und Frau Lechermann vom Landratsamt, den Dollnsteiner Bürgermeister Wolfgang Roßkopf und einen Vertreter der Caritas Eichstätt.

## Wohlverdienter Ruhestand für die Rektorin der Grundschule

Die Schulleiterin der Grundschule Böhmfeld - Hitzhofen, Frau Rektorin Johanna Wagner, wurde mit einem Festakt am 13. Februar 2015 in den Ruhestand verabschiedet.



Die Mitglieder des Schulverbandes und viele geladene Gäste gratulierten zum Ruhestand. Der 1. Bürgermeister Roland Sammüller würdigte die Arbeit der scheidenden Schulleiterin.

Frau Wagner verabschiedete sich von der Schulgemeinschaft. Konrektor Siegfried Strauß (Foto links unten) überreichte der Ruheständlerin Geschenke des Lehrkollegiums, der Gemeindebediensteten und der Schüler.

Beim gemeinsamen Schlusslied „Auf Wiederseh`n, auf Wiederseh`n, die Zeit mit dir war wunderschön ...“ konnte sich Frau Wagner letztmals zu ihren Schulkindern stellen (Foto oben rechts).

## Treffen der Arbeitskreise „Dorfverschönerung“

Die nächsten Treffen sind in Hitzhofen im Haus St. Willibald am 14.04.2015 und in Hofstetten im Jugendhaus am 28.04.2015 jeweils um 19.30 Uhr. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen. Für den Bereich Hitzhofen/Oberzell sind als Ziele die Reaktivierung des Biotops an der Bauschuttdeponie und die Gestaltung der Freifläche an der Oberzeller Bushaltestelle geplant. Für Hofstetten ist die Priorität, die Wanderwege rund ums Dorf zu ergänzen/verbessern, weitere Ruhebänke aufzustellen und einen neuen Standort für den Maibaum festzulegen.

## Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage und Bauschuttdeponie

Die Kompostierungsanlage ist seit 07.03. auch wieder samstags von 09.00 bis 14.00 Uhr offen, mittwochs ist weiterhin von 16.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Die nächsten Öffnungszeiten der Bauschuttdeponie sind am 07. und 21. März, 04. und 18. April, 09. und 23. Mai 2015. Die weiteren Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage unter „Termine/Downloads“.

## Probealarm der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Eichstätt

Der Probealarm wurde auf einen 3-monatigen Turnus umgestellt. Er findet jeden ersten Samstag im Quartal ab 13.00 Uhr statt. Aufgrund der stillen Tage/Feiertage ergeben sich für 2015 folgende Termine:

11.04.            04.07.            10.10.



## Sanierung der Hochbehälter am Hüllberg fast abgeschlossen

Die im Herbst 2013 begonnene Sanierung der 3 Wasserkammern im Hochbehälter am Hüllberg steht kurz vor dem Abschluss.

Bei den beiden runden Wasserkammern (Baujahr 1954, Fassungsvermögen je 375 cbm) war neben der Erneuerung der mineralischen Innenbeschichtung auch die Außenabdichtung zu ertüchtigen.



Neu abgedichteter Rundbehälter



Erneuerung der Innenbeschichtung

Bei der eckigen Wasserkammer (Baujahr 1984, Fassungsvermögen 1.000 cbm) ist die Außenabdichtung in Ordnung. Die mineralische Innenbeschichtung zeigt (hygienisch unbedenkliche) Verfärbungen und Auflösungserscheinungen und bedarf deshalb einer grundlegenden Erneuerung, die derzeit durchgeführt wird. Die anschließenden Installations-, Fliesen- und Malerarbeiten sollen im Frühjahr 2015 abgeschlossen sein. Dann ist die Gesamtanlage „Hochbehälter“ wieder auf dem neuesten Stand.



Die alte Beschichtung wird weggestrahlt



Unser Wassermeister hat den Durchblick

Die Gesamtmaßnahme verursacht Kosten von etwa 420.000 €, die ohne Belastung der Anschlussnehmer aus den Rücklagen finanziert werden.

Ein herzlicher Dank geht an unseren Wassermeister Georg Lindner, der zusammen mit dem beauftragten Büro Coplan (Eggenfelden) stets die Arbeiten begleitet hat und den „Durchblick“ nicht verloren hat.

Bürgermeister Alfred Ostermeier, Vorsitzender Wasserzweckverband



## Schulhausneubau/ Rathausweiterung

Die Bezugfertigkeit des Gebäudes ist zum neuen Schuljahr geplant. Um sich ein Bild vom Baufortschritt machen zu können, findet eine **öffentliche Baustellenbesichtigung am Freitag, 24.04.2015 von 17.00 bis 19.00 Uhr statt.** Die gesamte Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

## Baugebiet Hofstetten „Zur Veitskapelle“

Die voraussichtliche Fertigstellung der Straßenerschließung einschließlich der Randeinfassungen ist bis Ende März vorgesehen. Ab Mitte April erfolgt der Aufbruch der Schulstraße. Die Baufirma versucht, die Unannehmlichkeiten für die Anlieger so gering wie möglich zu halten. Sie klären auch vor Ort die Ausfahrtmöglichkeiten.



## Baugebiet Hitzhofen „Am Maierfeld“

Im Baugebiet „Am Maierfeld“ schreitet die Bautätigkeit auf den 17 gemeindlichen Bauplätzen zügig voran. Etliche Häuser sind bereits bezogen, weitere sind kurz vor der Fertigstellung und der Einzug erfolgt in den nächsten Wochen. Wir wünschen alles Gute im neuen Heim.







## Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde

Folgende Leistungen wurden von verschiedenen Mitbürgern angeboten:

<b>Leistungen</b>
<b>Begleitung zu</b>
1. Ärzten, 2. Behörden, 3. Apotheke-Service, Rezepte abholen –Medikamente bringen
Ausfüllen von Formularen, Hilfe am PC
Einkäufe, Besorgungen
Im Ausnahmefall Kinder beaufsichtigen
Grab- und Gartenpflege
Kleine technische Hilfen im Haushalt (z.B. Glühbirne wechseln)
Zeit schenken (z.B. vorlesen, spazieren gehen)
Fahrdienste (z.B. Arzt, Gottesdienst, Friedhof)
<b>Sonstiges:</b>
Kuchen backen für besondere Anlässe
Gartenabfälle entsorgen / wegfahren
Leseplate in der Schule
Handy / Telefon einstellen z.B. Tel.-Buch
Heizöl bestellen

Für folgende Leistungen würden Mitbürger noch Hilfe benötigen:

Brennholz lagern
Schnee räumen (lange Einfahrt)

**Bürger, die Hilfe anbieten und diejenigen die Hilfe benötigen, können sich melden und wir werden versuchen, die Menschen zusammenzubringen. Die Koordination soll über das Rathaus unserer Gemeinde laufen.**

### Aktion saubere Landschaft „Ramadama“ Hitzhofen/Oberzell



Treffpunkt ist am Samstag, 14.03.2015 um 09.30 Uhr am Maibaum Hitzhofen. Dort wird die Einteilung der Gruppen vorgenommen. Die Aktion findet bei jeder Witterung statt – bitte Arbeitshandschuhe mitbringen. Federführend ist der Gartenbau- und Landschaftspflegeverein Hitzhofen-Oberzell. Danach spendiert die Gemeinde eine Brotzeit. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme für den „Frühjahrsputz“.

### Termine der Singgemeinschaft Hitzhofen/Oberzell



- Die Singgemeinschaft trifft sich einmal im Monat, jeweils am dritten Freitag des Monats
- Gesungen wird im Gasthaus Moßburger
- Die Singabende beginnen jeweils um 19.30 Uhr
- Zu den Treffen der Singgemeinschaft sind **alle** Bürgerinnen und Bürger und auch auswärtige Gäste herzlich eingeladen

**Die nächsten Treffen:**

20. März , 17. April, 15. Mai und 19. Juni



## Offener Seniorentreff in Hitzhofen und Hofstetten



Bei den Winterwanderungen der beiden offenen Seniorentreffs hatten die Beteiligten viel Spaß.

Offener Seniorentreff Hofstetten: Der geplante Spielenachmittag am 26.02.2015 fiel dem schönen Wetter „zum Opfer“. Nach einem ausgedehnten Spaziergang traf man sich zu Kaffee und Kuchen im Jugendhaus. Dabei wurde für den 26.03.2015 eine Stadtführung in Eichstätt beschlossen. Treffpunkt für die Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 14.00 Uhr am Jugendhaus. Die Führung beginnt um 14.30 Uhr am Kiosk des Herzogstegs und dauert ca. 2 Stunden. **Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren aus dem gesamten Gemeindebereich.** Zur besseren Planung wäre eine Zusage im Rathaus unter Tel. 08458/3987-0 wünschenswert. Für den 16.04.2015 ist eine Wanderung zum Beckerwirt nach Böhmfeld geplant. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Jugendhaus. Am 22.04.2015 organisiert der Seniorentreff Hitzhofen eine Stadtführung in Ingolstadt (siehe unten). Teilnahme ist erwünscht.

Offener Seniorentreff Hitzhofen: Am 04.03.2015 wurde im Haus St. Willibald der Film "Dreiviertelmond" gezeigt. Der nächste Seniorentreff ist am 26.03.2015 eine Stadtführung in Eichstätt gemeinsam mit dem offenen Seniorentreff Hofstetten (siehe oben). Am 22.04.2015 ist eine Stadtführung in Ingolstadt vorgesehen. Zur besseren Planung ist eine Zusage im Rathaus unter Tel. 08458/3987-0 wünschenswert. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Pfarrheim. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. **Eingeladen sind Seniorinnen und Senioren aus dem gesamten Gemeindebereich.** Am 20.05.2015 findet um 14.00 Uhr (Treffpunkt Pfarrheim) eine Wanderung nach Hofstetten zum Dorfladen statt. Des Weiteren ist im Juni/Juli eine Vormittagswanderung mit anschließendem Brunch im Dorfladen Lippertshofen geplant.

### Leinenpflicht für große Hunde im Innerortsbereich

Alle Hundebesitzer werden auf die Leinenpflicht für Kampfhunde und große Hunde in allen öffentlichen Anlagen und auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen innerhalb des bebauten Gemeindegebietes hingewiesen. Große Hunde sind erwachsene Hunde, deren Schulterhöhe mindestens 50 cm beträgt. Erwachsene Tiere der Rassen Schäferhund, Boxer, Dobermann, Rottweiler und Deutsche Dogge gelten stets als große Hunde. Weitere Infos auf der Homepage unter „Rathaus-Bürgerservice“ und „Satzungen und Richtlinien“.

## Adventsfenster in der Rösselstraße

Ostern. Das Fest der Auferstehung, das Ende der Fastenzeit, der Karwoche, der Enthaltensamkeit, das Fest des Feierns, der Ostereiersuche steht vor der Tür.

Ich möchte heute aber noch einmal den Raum nutzen, um mit diesem Foto des Fensters vom 24. Dezember auf die vergangene Adventszeit zu blicken.

Tatort Rösselstraße. Adventsfenster. Schwäbisches Brauchtum.

Trotz anfänglicher Schwierigkeiten, Vorsichtsmaßnahmen gegenüber dem schwäbischen „Schmarrn“, aber auch Begeisterung, Neugierde und sofortigem Tatendrang, gepaart mit Beharrlichkeit

bin ich zusammen mit der Rösselstraße in das Projekt **Adventsfenster 2014** gestartet.

Mit den Adventsfenstern haben 24 Haushalte der Rösselstraße einen begehbaren Adventskalender gestaltet. Jeder Teilnehmer dekorierte ein von einem öffentlichen Weg aus einsehbares Fenster adventlich so, dass die Dekoration in der Dunkelheit gut sichtbar war. Ab diesem Tag wurde von 17.00 – 21.00 Uhr fleißig beleuchtet und alle Dorfbewohner waren herzlich eingeladen einen Spaziergang durch die Rösselstraße zu machen, der natürlich noch mit anderen Aktivitäten verknüpft werden konnte - einem Ausschank von Glühwein durch den aktuellen Teilnehmer, dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern, dem Auftritt von vorgetragenen Geschichten - den Ideen waren keine Grenzen gesetzt. Es war ein rundum gelungenes Projekt mit herausragenden kreativen Fenstern und toller Besucherresonanz.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meinen Nachbarn, Freunden und Rösselstraßenbewohnern bedanken, die offen für das ehrenamtliche Projekt waren, keine Kosten und Mühen gescheut haben, mich mit Herz und Verstand tatkräftig unterstützt und uns eine wunderschöne Adventszeit beschert haben.

Ein herzliches Vergelt` s Gott von Maria Landherr.

## Kindergarten St. Nikolaus Hofstetten



Voller Freude nahmen die Hofstetter Kindergartenkinder 500,- € von der **Firma Buchberger Profilsysteme** entgegen.

Herr Peter Buchberger lud die Schöffler zum Tanz auf sein Firmengelände ein.

Im Anschluss wurden Speisen und Getränke verkauft. Der Erlös wurde an den Kindergarten St. Nikolaus als Spende überreicht.



**GEMEINSAM GEGEN  
GLEICHGÜLTIGKEIT!**  
**SCHENKE LEBEN – SPENDE BLUT**



Wir konnten beim letzten Blutspendetermin den 1000. Spender registrieren.  
Für diese **eintausend** Vollblutkonserven sagen wir im Namen jener die es benötigen  
Dankeschön.

**Blutspenderinnen und Blutspender – das sind ganz besondere Menschen!**

Sie setzen sich mit ihrer Blutspende aktiv für andere Menschen ein, nehmen sich Zeit für Menschen,  
die Hilfe brauchen und übernehmen Verantwortung in unserer Gesellschaft. Da ist es uns ganz  
wichtig, DANKE zu sagen.

**DANKE für all das Engagement und die Blutspenden, ohne die eine Versorgung der  
Patientinnen und Patienten in Bayern nicht möglich wäre.**

Das Blutspendemobil kommt am:

- Montag, 09.03.2015 von 12:00 – 18:00Uhr
  - Montag, 08.06.2015 von 12:00 – 18:00Uhr
  - Dienstag, 18.08.2015 von 12:00 – 18:00Uhr
  - Donnerstag, 26.11.2015 von 12:00 – 18:00Uhr
- Kurzfristige Änderungen vorbehalten

Organisator  
Georg Lindner

**Veranstaltungskalender**

**Hitzhofen und Oberzell**

März 2015	07.03.	18.00	Bockbierfest im Gasthaus Moßburger
	12.03.		Treffen mit Bingospiel der Seniorengemeinschaft im Gasthaus Bauer
	13.03.	19.30	Jahresversammlung der KAB im Pfarrheim
	14.03.	9.00	Ramadama des Gartenbauvereins
	15.03.	16.00	Bockbierfest des FCHO im Sportheim
	17.03.	19.00	Jahresversammlung des Krankenpflegevereins im Pfarheim
	20.03.		Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft
	21.03.	18.00	Jahreshauptversammlung Freie Wähler im Gasthaus Bauer, Hofstetten
	22.03.		Kinderflohmarkt im Pfarrheim
	26.03.	19.30	Infoabend für Neuanmeldung GTP „Unterm Regenbogen“
	27.03.	19.30	Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins im Gasthaus Bauer
	28.03.	19.00	Generalversammlung des FCHO im Sportheim
	29.03.	13.00	Ostereierschießen des Schützenvereins im Schützenheim
	April 2015	04.04.	8.00
04.04.		19.00	Osterschinkenessen Stopselclub im Gasthaus Moßburger
16.04.			Gungoldinger Volkstänzer bei Seniorengemeinschaft im GH Moßburger
17.04.			Hallentag des FCHO in der Sporthalle
18.04.			Hallentag des FCHO in der Sporthalle
19.04.			Hallentag des FCHO in der Sporthalle
25.04.		19.00	Generalversammlung der Freiw. Feuerwehr im Gasthaus Bauer

Mai 2015	01.05.	14.00	Maibaumaufstellen des Schützenvereins
	02.05.	17.30	Floriansfest der Feuerwehr in Hofstetten
	06.05.	16.00	Anmeldung zur Mittagsbetreuung der Hitzh. Kleeblätter, Sporthalle
	07.05.	16.00	Anmeldung zur Mittagsbetreuung der Hitzh. Kleeblätter, Sporthalle
	28.05		Treffen mit Maiandacht der Seniorengemeinschaft im GH Moßburger
	30.05.	19.30	Sommerfest der KAB im Pfarrheim

Eintragungen und Änderungen zur Terminplanung richten Sie bitte an:

Michael Dworak - Rösselstraße 21 - 85122 Hitzhofen

Telefon: 08458 / 603054 - Fax: 08458 / 603055 - Mobil: 0172 / 2353922 - Mail: [info@michael-dworak.de](mailto:info@michael-dworak.de)

## Hofstetten

März 2015	04.03.	19.30	Jahresversammlung des Gartenbauvereins im Gasthaus Bauer
	06.03.	19.00	Weltgebetstag des KDFB im SJZ
	07.-08.03.	6.00	Skifahrt der SpVgg in Leogang
	10.03.	8.30	Palmröschen basteln des KDFB im SJZ
	14.03.		Bockbierfest im Gasthaus Bauer
	19.03.	ab 13.00	Rentenberatung mit Termin der KAB im SJZ
	21.03.		Jahresversammlung der Freiw. Feuerwehr im Gasthaus Bauer
	22.03.	19.00	Jahresversammlung der SpVgg im Gasthaus Buchberger
	25.03.	14.00	Treffen der Seniorengemeinschaft im Gasthaus Buchberger
	27.03.	17.10	Fußwallfahrt Schambach des KDFB, Treffpunkt Kindergarten
	28.03.		Palmbuschen binden des Jugendprogramms im SJZ
	29.03.	13.30	Ostereierschießen der Schützen im SJZ
	29.03.	16.00	Bockbierfest im Gasthaus Buchberger
	April 2015	05.04.	14.00
06.04.			Osterbuffet im Gasthaus Bauer
06.04.		14.00	Osterwanderung der KAB, Treffpunkt SJZ
07.04.		14.00	Muttertagsbasteln des KDFB im SJZ
12.04.			Kommunion in Hofstetten
15.04.		8.30	Frauenfrühstück des KDFB in Schönfeld
19.04.			Verkauf 3.-Welt-Laden der KAB an der Mariensäule
25.04.	9.00	Pflanzenflohmarkt des Gartenbauvereins im Pfarrhof	
Mai 2015	01.05.		Maibaumaufstellen Stammtisch Bauer am Gasthaus Bauer
	02.05.		Wemdingwallfahrt der SpVgg, Treffpunkt Mariensäule
	02.05.	17.30	Floriansfest der Freiw. Feuerwehr im Feuerwehrhaus
	03.05.	18.00	Maiandacht der KAB an der Vituskapelle
	05.05.	14.30	Wallfahrt Frauenberg des KDFB, Willibaldsburg
	06.05.	14.00	Seniorengemeinschaft Treff mit Mainandacht im Gasthaus Bauer
	09.05.		Finalschießen, Rundenwettkampf des Schützenvereins im SJZ
	09.05.		Tagesausflug des Gartenbauvereins, Treffpunkt Bushaltestelle
	10.05.		Muttertagsbuffet im Gasthaus Bauer
	16.05.		Kindergartenfest im Kindergarten Hofstetten
	17.05.	8.00	Kreiskriegerwallfahrt des Kriegervereins, Buxheim
	17.05.	18.00	Maiandacht des Kriegervereins am Marterl
	24.05.		Gauschützenfest des Schützenvereins in Erkertshofen
	29.05.		Kabarettabend im Gasthaus Bauer
31.05.		Hoffest im Gasthaus Bauer	



## **Winterdienst wird in der Pfarrei St. Nikolaus Hofstetten im Ehrenamt erledigt**

In den Wintermonaten möchte die Kirchenverwaltung einen gefahrenfreien Zutritt zu den Hauptwegen im Friedhof und um die Kirche sowie im Pfarrhof ermöglichen. Da im Dorfladen vor 6:00 Uhr die Anlieferungen erfolgen und die ersten Kunden eintreffen, müssen die ehrenamtlichen Helfer schon bereits vor dieser Uhrzeit den Hof und die Parkplätze freigeräumt haben. Im Anschluss sind die Gehwege vor dem Pfarrhaus und an der Pfarrmauer an der Reihe. Der Friedhof wird i.d.R. gegen 8:00 Uhr bearbeitet.

Das ehrenamtliche Team besteht aus: Martin Pauleser, Josef Sichert. Bei Engpässen unterstützten Martin Meixner, Siegfried Meixner und Josef Bauer. Das Mesnerehepaar Nißl engagiert sich beim Räumdienst im Friedhof und um die Kirche.

Aus Gründen des Umweltschutzes und zur Erhaltung der Bausubstanz wird auf Streusalz im Pfarrhof gänzlich verzichtet. Im Friedhof werden die Natursteinpflasterungen ebenfalls ohne Salzstreuungen freigehalten.



## **Besondere Veranstaltungen der Evangelischen Kirchengemeinde Gaimersheim von März bis Mai 2015**

Sonntag, 22. März, 16 Uhr, GAIMERSHEIM, Kraiberg 40a, Gemeindesaal:  
*Erster Mini-Gottesdienst für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren*

Freitag, 27. März, 19 Uhr, EITENSHEIM, Treffpunkt katholische Pfarrkirche:  
*Ökumenischer Jugendkreuzweg*

Dienstag, 14. April, 19.00 Uhr, GAIMERSHEIM, Kraiberg 40a, Gemeindesaal:  
*BILDER VON GOTT IN DER BIBEL. Themenabend zu BILDERN von GOTT in der BIBEL*

Samstag, 18. April, 9.30-11.30 Uhr, GAIMERSHEIM, Kraiberg 40a:  
*Flohmarkt der Spielgruppe (Anmeldung bei Fr. Euringer, Tel. 08458/6038383)*

Sonntag, 26. April, 18 Uhr, GAIMERSHEIM, Kraiberg 40a, Gemeindesaal:  
*Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche*

Mittwoch, 29. April, 20.00 Uhr, GAIMERSHEIM, Friedenskirche, Kraiberg 40a:  
*BIBLISCHE MOTIVE IN KIRCHENFENSTERN – zum Themenjahr „Reformation – Bibel – Bilder“*

Mittwoch, 20. Mai, 20 Uhr, GAIMERSHEIM, katholisches Pfarrheim, Untere Markstraße:  
*Themenabend „ÖKUMENE KONKRET - 50 JAHRE NACH VERABSCHIEDUNG DES ÖKUMENISMUSDEKRETS DES ZWEITEN VATIKANISCHEN KONZILS“*



Fastenzeit nach dem Fasching: Abnehmen - Langsam, aber sicher.

Die Fastenzeit nach dem Karneval sehen hierzulande viele Menschen als den idealen Zeitpunkt zum Abnehmen. Der Frühling kommt und sie möchten bewusst weniger oder gesünder essen und sich meist auch mehr bewegen. Doch für die Fastenzeit gelten die gleichen Gesetze wie für das restliche Jahr: „Wer überflüssige Pfunde verlieren will und auf schnelle Diäten setzt, hat meist nach kurzer Zeit das verlorene Gewicht wieder drauf“, so Evelyn Milz-Fleißner, Ernährungsfachkraft bei der AOK-Direktion Ingolstadt. Eingefahrenes dauerhaft zu ändern, ist schwer. Besonders gut wirkt erfahrungsgemäß eine langfristige Änderung der Ess- und Bewegungsgewohnheiten. Wichtig ist dabei, sich realistische und erreichbare Ziele zu setzen und mit kleinen Schritten anzufangen. Leider ist die Kluft zwischen Erwartungen und Realität jedoch meist sehr groß: Am besten sollen die überflüssigen Kilos über Nacht wieder verschwinden. Auf Abmagerungskuren reagiert der Körper jedoch mit dem Jojo-Effekt. Warum Diäten nicht funktionieren, ist schnell erklärt: Eine Reduzierung der täglichen Kalorienmenge nimmt unser Körper seit Urzeiten als Hungersnot wahr und bemüht sich, alle vorhandenen Reserven (Fettpolster) so gut wie möglich zu bewahren.

Richtiges Abnehmen erleichtert das Gewicht halten

„Bei genauerem Hinsehen gibt es eine gute Nachricht für alle Abnehmwilligen“, so Milz-Fleißner: „Sie brauchen sich nicht zu kasteien, weil das ohnehin nichts bringt“. Das unterstreichen auch die Erfahrungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE). Laut DGE-Empfehlung ist es völlig ausreichend und gesund, innerhalb eines Jahres höchstens fünf bis zehn Prozent des individuellen Körpergewichts abzunehmen. Das sind bei einem Ausgangsgewicht von 80 kg dann etwa 4 bis 8 kg. Wer das berücksichtigt, hat zudem die besten Aussichten, das erreichte Gewicht zu halten; im Schnitt liegt dann die Erfolgschance bei 70 Prozent. Für alle, die jetzt gleich einsteigen wollen, hat Milz-Fleißner noch einige Tipps und ein raffiniertes Rezept parat:

- Laut neueren Erkenntnissen sind drei ausgewogene Mahlzeiten pro Tag genau richtig, am besten mit jeweils mindestens vier Stunden Pause dazwischen.
- Beim Abnehmen ist es besonders nützlich, sich für die Mahlzeiten Zeit zu nehmen und langsam und bewusst das Richtige in der richtigen Menge zu verspeisen.
- Eine große Hilfe zum Einstieg ins Abnehmen kann ein Ernährungstagebuch sein. Das ist nicht bei allen gleichermaßen beliebt, hilft aber in der Regel sehr gut dabei, den Überblick über das Essen zu behalten.

Damit der Genuss nicht zu kurz kommt, hier ein bewährtes schnelles Rezept:

### Mediterrane Gemüse-Pfanne

Pro Person: 350 kcal, 10 g Fett

Zutaten (für eine Person):

1 Kartoffel (150 g)

1 Paprikaschote (200 g)

1 Tomate (150 g)

1 TL Olivenöl

100 ml Gemüsebrühe

etwas Tomatenmark

Pfeffer und mediterrane Kräuter (Basilikum, Oregano, Thymian, Rosmarin) nach Belieben

1 EL zerkleinerte schwarze Oliven

Zubereitung:

Die Kartoffel mit der Schale garen (kann schon am Vortag gekocht werden) und schälen. Paprikaschote waschen und putzen; Tomate waschen. Kartoffel, Paprika und Tomate in Würfel schneiden. In einer beschichteten Pfanne bei mittlerer Hitze das Gemüse in Olivenöl anbraten, mit Gemüsebrühe ablöschen, mit Tomatenmark, Pfeffer und Kräutern würzen, Olivenstückchen dazugeben.

# Vereinsmitteilungen Hitzhofen



## Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e. V.



### Königsproklamation 2015

Der Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e.V. ist unter neuer Regentschaft - Christian Pauleser und Jannick Riemenschneider als neue Schützenkönige 2015.

In der Zeit vom 12.12.2014 bis zum 06.01.2015 wurde das Königsschießen im Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell durchgeführt.

Den besten Königsschuss gab dabei Christian Pauleser ab. Im Rahmen der Königsproklamation empfing er vom Vater und bisherigen Schützenkönig (Martin Pauleser) die Königskette. Diese blieb somit in Familienbesitz. Vizekönig wurde Walter Sbarra. In der Jugendklasse konnte Jannik Riemenschneider die Königsscheibe in Empfang nehmen, gefolgt von Alexander Haberl.

Am Königsschießen hatten sich insgesamt 110 Schützen, darunter 14 Jugendliche und 36 Damen, beteiligt. Auch in diesem Jahr gab es wieder zahlreiche Wettbewerbe und Geburtstagsscheiben zu gewinnen.

Vereinsmeister für Luftgewehr und Kleinkalibergewehr wurde Martin Pauleser, gefolgt von Katharina Eisenschink und Sebastian Salich. Der Vereinsmeister in der Luftpistolendisziplin wurde in diesem Jahr aus der ersten Luftpistolenteammannschaft, welche außerdem in der Mittelfrankenliga am Rundenwettkampf teilnimmt, ermittelt. Bodo Wilke erreichte dabei vor Walter Sbarra und Stephan Krahn den ersten Platz.

Im Bereich der Jugend gab es mehrere Vereinsmeister. Bei den Luftgewehrschützen erreichten Andreas Beck und Jannik Riemenschneider mit der gleichen Ringzahl das selbe Ergebnis. Aufgrund des besseren Deckergebnisses gewann Andreas Beck diesen Wettbewerb. Den dritten Platz belegte Marcel Burkhardtsmeier. In der Luftpistolendisziplin wurde Paul Fröhlich vor David Heiß und Alexander Haberl Vereinsmeister. Über den Vereinsmeistertitel in der Disziplin Kleinkaliber Sportpistole konnte sich bereits zum dritten Mal in Folge Bodo Wilke freuen. Der Wanderpokal verbleibt nun bei ihm.

Bogen-Vereinsmeister in der Compound Klasse wurde Marianne Göttl. Die Meisterschaft in der Recurve-Klasse gewann Patrik Brandmayer. Als Jugendmeister profilierten sich in den jeweiligen Klassen Jonas Haberl und Laurin Günther.

Der beste Schuss auf die „Sauscheibe“ gelang Peter Schenkel mit einem hervorragenden 10,8 Teiler, bei der „Räucherscheibe“ war Christian Pauleser mit dem Luftgewehr bester Schütze. Dieser gewann auch in diesem Jahr die Geburtstagsscheibe von Franz Winterstein. Da diese Scheibe im Schützenhaus verbleibt,

erhält der Gewinner einen stattlichen Schinken. Die Geburtstagsscheibe von Manfred Kreutz gewann Stephan Krah und die von Lorenz Geyer gestiftete Scheibe geht in den Besitz des amtierenden Jugendleiters Walter Sbarra über. Das beste Blatt auf die von Wilhelm Meyer bereitgestellte Geburtstagsscheibe konnte Oliver Hamann mit dem Luftgewehr erzielen. Das langjährige Vereinsmitglied Hans Hofmann stiftete in diesem Jahr eine Besonderheit, nämlich ein handgeschnitztes Straußen-Ei. Als treffsicherste Schützin konnte sich hier Katharina Eisenschink auszeichnen. Die vom Vorjahressieger Peter Schenkel gestiftete Seniorenscheibe hat Philipp Dirsch gewonnen. Die im Damenwettbewerb vormalige Gewinnerin Alisa Steiger stiftete traditionsgemäß auch wieder eine Schützenscheibe. Den besten Schuss hier erzielte Irene Regler. Alle weiteren teilnehmenden Damen durften sich über Blumen freuen. Bei den teilnehmenden Jugendlichen zeichnete sich Andreas Beck als bester Schütze aus und gewann die Jugendscheibe.

Für ihre hervorragenden Rundenwettkampfergebnisse und bisher noch nie erzielten Vereinsrekorde wurden Christian Pauleser im Luftgewehrschießen (mit 396 von 400 möglichen Ringen) und Bodo Wilke im Luftpistolenschießen (mit 380 von 400 möglichen Ringen) besonders geehrt.

### Neuwahlen der Vorstandschaft

Am 21. Februar 2015 fanden im Rahmen der Generalversammlung u. a. auch die Neuwahlen der Vorstandschaft des Schützenvereins statt.


Die diesjährige Generalversammlung des Schützenvereins „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e. V. wies einen besonderen Tagesordnungspunkt auf: Die Neuwahlen der Vorstandschaft und vor allem die Neuwahl des 1. Schützenmeisters, da sich Philipp Dirsch nach 9 Jahren Regentschaft nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stellte.

In seiner Abschiedsrede ließ der scheidende Philipp Dirsch das letzte Schützenjahr Revue passieren und gab einige Anekdoten seiner „Dienstzeit“ zum Besten. Nach der Neuwahl zelebrierte er eine symbolische Schlüsselübergabe für das Schützenheim an den nun amtierenden 1. Schützenmeister Sebastian Salich. Das Amt des 2. Schützenmeisters hat Josef Wagner inne, der bisher auch als Sportleiter fungierte. Erfreulicherweise konnte für dieses Amt Martin Pauleser gewonnen werden. Komplettiert wird die Vorstandschaft durch den Kassier Markus Geyer und Schriftführer Bernd Harfold. In ihren Funktionen bestätigt wurden als Jugendleiter Walter Sbarra, Abteilungsleiter Kleinkaliber Bodo Wilke und Abteilungsleiter Bogen Wolfgang Göttl.

Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen:

- 29.03.2015: Ostereierschießen im Schützenhaus (Beginn: 14:00 Uhr)
- 01.05.2015: Maibaumfest

Die Vorstandschaft des Schützenvereins „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e. V.

 <p><b>HITZHOFENER KLEEBLÄTTER</b></p> <p>Förderverein für die Mittagsbetreuung e.V.</p>	<p><b>Anmeldetage für die Mittagsbetreuung im Schuljahr 2015/16</b></p> <p>Mittwoch 06.Mai 2015 von 16-18 Uhr</p> <p>Donnerstag 07.Mai 2015 von 16-18 Uhr</p> <p>Da die Plätze in der Mittagsbetreuung begrenzt sind, können Anmeldungen nach diesen Terminen leider nicht mehr berücksichtigt werden.</p>
---	--



## Krankenpflegeverein Hitzhofen-Lippertshofen:

Am Dienstag, 17. März 2015 findet die Jahresversammlung des Krankenpflegevereins Hitzhofen-Lippertshofen statt.

Beginn ist um 19.15 Uhr (nach dem Abendgottesdienst) im Pfarrheim.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da einige wichtige Punkte auf der Tagesordnung, u.a. Jahresbericht der Sozialstation Gaimersheim, Jahres- und Kassenbericht des Krankenpflegevereins, Tagesausflug, Information über Gründung eines Sozialfonds "Nachbar in Not" und eine Filmvorführung über das Bischöfliche Seminar in Eichstätt, stehen.

Heinrich Dworak, 1. Vorsitzender



## Krieger- und Soldatenkameradschaft Hitzhofen-Oberzell Generalversammlung



Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Hitzhofen-Oberzell hat seit den Neuwahlen im Juni des vergangenen Jahres schon viel bewegt, das teilte der erste Vorstand Bartholomäus Regler den zahlreich anwesenden Mitgliedern stolz mit. Der Verein hat derzeit 190 Mitglieder, wobei 15 Neuzugänge aufgrund einer Anwerbeaktion zu verzeichnen waren. Regler lies die vielen Aktivitäten des Vereins Revue passieren. Er hob vor allem die Renovierungsarbeiten am Krieger-

denkmal im Friedhof hervor, bei der die Vorstandschaft selbst Hand anlegte. Bei der Gemeinde bedankte sich Regler für die Übernahme der Materialkosten und der Steinmetzaufwendungen. Bei den Dorfmeisterschaften der Stockschützen konnte der Sieg erreicht werden. „Bei der Gedenkfeier in Zell an der Speck waren wir mit acht Mann gut vertreten“, so Regler. Am Kriegerdenkmal wurde nach Jahren wieder ein Christbaum beleuchtet und die Weihnachtsfeier war ein Erfolg. Ein großer Dank galt Walburga Jörg die wieder die Kriegsgräbersammlung für den Verein durchführte und dem Böllerschützen Alfons Dworak. Regler informierte noch, dass das Kriegerdenkmal 50 Jahre alt wird und dieses Ereignis entsprechend gewürdigt werden sollte. Die Versammlung und Bürgermeister Roland Sammüller sahen das ebenso, so dass im Sommer ein Festakt stattfinden soll.

Fahnenbegleiter Konrad Löffler hat nach seinem 80. Geburtstag das Amt niedergelegt. In der Versammlung konnte dafür Anton Jörg gewonnen werden, der nun mit Johann Pfäffl die Fahne begleitet.

Regler konnte zusammen mit dem zweiten Vorstand Josef Templer und Bürgermeister Roland Sammüller zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vornehmen. Goldene Ehrenkreuze erhielten für 60

Jahre Willi Schmidtner und Martin Welser (beide konnten leider nicht anwesend sein), sowie für 50 Jahre Heinrich Welser. Die goldene Ehrennadel für 30 Jahre wurde an Wilhelm Schießl, Michael Sammüller sen., Heinz Stampfer, Alfred Speth und Andreas Dirr überreicht. Die silberne Ehrennadel für 25 Jahre bekamen Georg Lindner, Bernd Amler, Josef Sandner, Ernst Stampfer, Johann Beringer, Alfons Winterstein und Michael Sammüller jun.

Die Vorstandschaft hat eine neue Ehrenordnung beschlossen, die Josef Templer der Versammlung vorstellte. Angehoben wurde das Alter für die Gratulationen der Mitglieder. Sie beginnen nun zum 70. Geburtstag. Anstatt Geschenken gibt es künftig „Gemeindegutscheine“ die in allen Geschäften eingelöst werden können.



## Freiwillige Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell

### Neues von Ihrer Feuerwehr

Nachdem die Tage schon wieder spürbar länger werden startet auch die Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell in die neue Saison. Unsere Übungstermine finden Sie auf unserer Homepage [www.ffw-hitzhofen-oberzell.de](http://www.ffw-hitzhofen-oberzell.de) unter „TERMINE“. Jeder, der sich gerne unserer Mannschaft anschließen oder sich eine solche Übung einfach nur aus Interesse einmal ansehen möchte, ist selbstverständlich jederzeit herzlich willkommen! Besuchen Sie uns doch einfach an einem der Termine an unserem Feuerwehrgerätehaus, wir freuen uns auf jedes neue Gesicht!

**Info:** Ihr solltet mindestens 14 Jahre alt sein, um zunächst in unserer Jugendfeuerwehr teilnehmen zu können. Hier werden von unserer Jugendwartin Denise Welser und Ihrem Team alle Handgriffe und Techniken Schritt für Schritt vorgeführt und eingeübt. Im Rahmen unserer verschiedensten Veranstaltungen werdet ihr schnell neue Kontakte knüpfen und zu einem starken Team zusammen wachsen (von gemeinsamen Grillfesten über Tages- und Wochenendausflüge bis hin zu landkreisweiten Wettbewerben wird euch immer viel geboten sein!). Ab einem Alter von 16 Jahren dürft ihr euch, sobald ihr eure Feuerwehrgrundausbildung erfolgreich absolviert habt, dann bereits unter Begleitung eines erfahrenen Feuerwehrkameraden bei realen Einsätzen mit einbringen.

Mit 18 Jahren werdet ihr automatisch Teil der aktiven Mannschaft und könnt auf Fortbildungen immer wieder neue Aufgaben dazulernen (Atemschutzgeräteträger, Maschinist, Gerätewart...).

Während der vergangenen Wintermonate wurde die gesamte Mannschaft im Umgang mit unseren neuen Digital-Funkgeräten geschult, um im Einsatzfall routiniert mit der neuen Technik umgehen zu können.

**Info:** Kürzlich wurde der Funkbetrieb in Deutschland von bisher analogen auf nunmehr digitalen Funkverkehr umgestellt. Neben einer deutlich verbesserten Sprachqualität liegen die Vorteile des Digitalfunks in einer verschlüsselten und damit abhörsicheren Übertragung sowie zahlreichen Zusatzfunktionen, welche bisher technisch nicht möglich waren (Übertragung von Nachrichten und GPS-Koordinaten, Funkrufe zu gezielten Empfängern, Bildung taktischer Funkgruppen etc.).

Daneben machten sich unsere Atemschutzgeräteträger mit unserer neuen Wärmebildkamera vertraut, welche vor allem zum Lokalisieren von Glutnestern und zur Personensuche eingesetzt werden kann.

Von Vereinsseite gab es in den letzten Monaten ebenfalls ein paar Neuerungen: Unser Kommandant Klaus Kohl durfte sich zusammen mit seiner Frau Silvana über ihren Nachwuchs freuen. Die Feuerwehr Hitzhofen-Oberzell hieß den neuen Kameraden mit einem kleinen Präsent willkommen und gratulierte den stolzen Eltern im Namen aller Mitglieder.

Demgegenüber entschied sich sein mittlerweile zum **Ehrenkommandant** ernannter Vorgänger **Erwin Müller** dazu, seinen 60. Geburtstag als Anlass zu nehmen, aus dem aktiven Feuerwehrdienst auszuschcheiden.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches „Vergelt's Gott“ für sein langjähriges und äußerst engagiertes Wirken!



## FC HITZHOFEN -OBERZELL

Der **FC Hitzhofen/Oberzell** lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zu den **kulturellen Hallentagen vom Freitag 17.04. bis Sonntag, 19.04.2015** ein. Ein attraktives Programm für alle Altersgruppen. Verschiedenste Künstler aus Nah und Fern werden Ihr Können bei uns in der **Turnhalle Hitzhofen** präsentieren.



Am **Freitag, den 17.04.14** geht es ab 19.00 Uhr mit der **"Spring Back Party"** los - Eintritt 5,-€.

Der Grundgedanke für diese Musiknacht ist, unseren einheimischen jungen Musikern eine Bühne zu bieten.

Den Auftakt macht die Showtanzgruppe **"Dance Venture"** aus Egweil. Dance Venture hat bereits in der Faschingssaison Ihre Klasse bewiesen und das Publikum durch Akrobatik und einstudierten Figuren begeistert.

Die Musiknacht geht ab 21.00 Uhr mit den **"GEWGAWS"** in die Vollen. Die Gewgaws setzen sich aus Bandleader Flo Gerlich (Gitarre, Keyboard, Gesang), Michi Wagner (Bass, Gesang), Chrissi Nuber (Lead-Gitarre), Matze Schneider (Schlagzeug), Natschi Demmer (Keyboard, Gesang) und Stephanie Binder (Gesang) zusammen. Also eine reine Hitzhofener Gruppe. Die Gewgaws ist eine Coverband und spielt bekannte deutsche und englische Rockklassiker nach.

Den Abschluss der Nacht gestalten **"Rauschsafar"** in Person von Max Wild und Mark Guist. Sie legen zur „Afterhour“, House und Techno-Musik auf. Die beiden jungen Hitzhofener DJ's haben sich im Umkreis in der elektronischen Musikszene einen Namen gemacht.

Am **Samstag, 18.04.15** konnten wir den aus Funk und Fernsehen bekannten **"Helmut A. Binser"** verpflichten. Beginn ist um 20.00 Uhr - Einlass ab 18.00 Uhr.



**So kennt und liebt man den Binser: gemütlich, trinkfest, der Humor schwarz bis bitterböse, ein bayerisches Original, ein Waidler durch und durch. Eine Bühnenpräsenz wie ein Kraftwerk und dabei trotzdem ein Künstler zum Anfassen.**

Auch in seinem neuen Programm „Ein Stück heile Welt“ verzaubert der lebenslustige Musikkabarettist sein Publikum wieder mit Gitarre, Quetschn, lebhaften Geschichten und verschmitzten Seitenhieben. Er erzählt von bedauernswerten Mitschülern, die mehr aushalten mussten als Mike Tysons Ring-Gegner, entpuppt sich trotz Einkaufsphobie als ausgesprochener Fachmann für Kosmetikprodukte der Damenwelt und lässt



den Kirchenchor "Omas Eleven" zu Wort kommen, der bei Ministranten und Besuchern der heiligen Messe gleichermaßen für Gänsehautfeeling sorgt.

Es geht um Pech und Glück, um liebe Miezkatzen und böse Kater ohne Fell. Zwischen den Zeilen geht ´s natürlich noch um viel mehr...

Wer nun wissen will, wie sich der Binsler die langsam einschleichende Spießigkeit einfach wegwärchert, warum er eine Arche für sein persönliches "Stück heile Welt" baut und was Beethoven mit all dem zu tun hat, erfährt dies und noch viel mehr im neuen Bühnenprogramm

**Helmut A. Binsler**

**"Ein Stück heile Welt".**

**Vorverkauf 18,- €, Abendkasse 20,- €**

Vorverkauf für den Kabarettabend ist bei Matthias Rentzsch, Anton-Heuberger Weg 1, Hitzhofen und bei Christian Baumann, Amselweg 12, Hitzhofen oder beim Donau-Kurier-Ticketservice.

Weitere Infos unter [www.helmut-a-binsler.de](http://www.helmut-a-binsler.de)



Für den Abschluss der Hallentage konnten wir wieder **„Rodscha und Tom“** für einen stimmungsvollen Familiennachmittag am **Sonntag, den 19.04.15** gewinnen.

Beginn 15.00 Uhr, Einlass ab 14.00 Uhr, Eintritt 5,- € - Kinder bis 3 Jahre frei. Karten an der Tageskasse.

Als **Kinderliederduo** spielen **Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme** seit nunmehr über zehn Jahren im kleineren Rahmen für integrative Einrichtungen, Kindergärten, Schulen oder Vereine. Sie lieben die familiäre Atmosphäre bei Kindergarten- oder Schulkonzerten, Sommerfesten, Ferienaktionen oder Vereinsjubiläen, bei der sie auf die Kinder sehr intensiv eingehen können. Mit ihren Bewegungs-Mitmachliedern versprühen sie

gute Laune und sind Ausdruck purer Lebensfreude.

In ihrem DUO-Programm begeben sie sich zusammen mit „Paul und Luise“ auf eine fantasievolle Reise nach Afrika, treffen dort Tiere wie „Ele und Kroko“ oder den lustigen „Affen“ und planschen alle zusammen in der Badewanne „Edith“. Und die witzigen Tänze zu den Liedern machen den Kindern noch mehr Laune, wenn sie verkleidet mit Rodscha & Tom auf der Bühne stehen dürfen.

Die Lieder von Rodscha & Tom machen den Kindern Mut, beflügeln ihre Fantasie und machen sie stark.

*„Singen und Musizieren mit Kindern fördert die soziale Kompetenz und die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung.“*

Rodscha Schneider, Diplomarbeit über die „pädagogische Bedeutung von Kinderliedern“

Weitere Infos unter [www.mitmachkinderlieder.de](http://www.mitmachkinderlieder.de)

An allen drei Tagen ist für Essen und Trinken gesorgt. Der FC Hitzhofen/Oberzell hofft auf rege Beteiligung von JUNG und ALT aus dem gesamten Gemeindebereich. **„A WENG KULTUR MUSS SEI!!!“**



## **Oberzeller Hüttn**

Nach dem großen Erfolg des 1. Oberzeller Christkindlmarkts war man entschlossen, weitere Veranstaltungen umzusetzen. Eine alte Tradition, das altbekannte Oberzeller Straßenfest, wieder zu beleben war dabei der nächste Termin, der in Angriff genommen wurde. Ein tolles Wetter, sowie eine großartige Beteiligung aller Dorfbewohner waren der Grundstein für ein rundum gelungenes Fest. Durch die positiven Rückmeldungen war allen Mitgliedern sofort klar, dass dieses Fest wieder stattfinden wird.

Am 23. Dezember fand der 2.Oberzeller Christkindlmarkt statt. Wie im Jahr zuvor war die Grundidee dabei, Waren, Getränke und Speisen auf Spendenbasis erwerben zu können. Das gesammelte Geld wurde anschließend wieder gespendet. Die Spendenbereitschaft aller Besucher war dabei so hoch, dass man das Ergebnis des Vorjahres - damals gingen die kompletten Einnahmen an die Klinikclowns in Neuburg - nochmals übertreffen konnte. In diesem Jahr entschieden wir uns, die Einnahmen an die Familie Hüttinger aus Böhmfeld zu spenden, da sich deren Leben durch einen dramatischen Verkehrsunfall plötzlich veränderte. Alle Mitglieder um Vorstand Max Wild sind deshalb sehr stolz darauf, dass ein Betrag von 3000 € übergeben werden konnte. Auf diesem Weg möchten wir uns auch im Namen der Familie Hüttinger für alle erbrachten Spenden bedanken – Vielen Dank!

Um nicht müde zu werden begannen kurz darauf die Vorbereitungen für eine Silvesterparty im Keller vom Café Moßburger. Unter dem Motto „Sensation White“ wurde mit Jung und Alt gebührend ins neue Jahr gefeiert.

Von all den Veranstaltungen immer noch nicht genug, folgte am 10. Januar ein Fußball-Stammtischturnier in der Sporthalle Hitzhofen. Acht Mannschaften waren der Einladung gefolgt und es konnte ein sehr gutes Hallenturnier mit anschließender Party im Café-Keller abgehalten werden. Am Ende setzte sich die Mannschaft des Jugendclubs Lippertshofen im Finale gegen unsere Mannschaft durch. Nochmals Glückwunsch zum Turniersieg.

In diesem Sinne möchten wir uns nochmals bei allen Besuchern unserer Veranstaltungen bedanken. Ein besonderer Dank gilt darüber hinaus unserem Café-Wirt Alfons Winterstein, der stets Ansprechpartner in organisatorischen Angelegenheiten war, uns bei allen Veranstaltungen unterstützt hat und immer ein offenes Ohr hatte!

Wir würden uns freuen, wenn unsere Veranstaltungen auch in diesem Jahr wieder so gut besucht werden!

## Vereinsmitteilungen Hofstetten



**SpVgg Hofstetten**



### **16. Internationales Hofstettentreffen in Grünau**

Von 5. bis 7. Juni 2015 findet das Hofstettentreffen statt. Heuer geht es ins Pielachtal zu den Namensvettern aus Österreich. Die SpVgg organisiert auch dieses Mal wieder die Fahrt.

Anmelden kann man sich ab sofort bei Schroll Martin. Alle Informationen sind auf der Homepage der SpVgg: [www.spvgg-hofstetten.de](http://www.spvgg-hofstetten.de) und des Organisationsteams [www.hofstettentreffen.at](http://www.hofstettentreffen.at) zu finden. Auch heuer ist wieder ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten.

Nächste Termine sind die Jahresversammlung am 22.3. und die Wemdingwallfahrt am 2. 5.

## Einladung zum Tagesausflug nach Mittelfranken zur Kürbiskern-Ölmühle und Stadt Ansbach am 04. September 2015 – Frauenbund Hofstetten

### Programm:

7:30 Uhr Abfahrt Bushaltestelle beim Gasthaus Buchberger, Schloßstraße Hofstetten, Besichtigung der Kürbiskern-Ölmühle der Fam. Schnell in Neppersreuth mit Führung und Einkaufsmöglichkeit im eigenen Hofladen, Mittagessen beim „Bergwirt“ in Schernberg (bei Herrieden), Stadtbesichtigung in Ansbach mit Führung, Zeit zur freien Verfügung, Ankunft in Hofstetten ca. 19.30 Uhr

Kosten für Fahrt: 22,00 €

Anmeldung bis spätestens 22. März 2015 bei Sophie Miehling, Sommerstr. 18, Tel. 399 oder Handy-Nr. 0171/4914838 oder per E-Mail an [frauenbund-hofstetten.ei@gmx.de](mailto:frauenbund-hofstetten.ei@gmx.de)

oder bei einem anderen Vorstandsmitglied. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Auf eine rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft des Frauenbundes Hofstetten



Letzte  
Winterimpressionen

**Hofstetten im  
Schnee**

Vom Hochbehälter  
aus fotografiert vom  
Wassermeister

Georg Lindner

### **Dank an Druckerei Ledin**

Aufgrund langjähriger Geschäftsbeziehungen hat die Gaimersheimer Druckerei das letzte Gmoabladi ohne Aufpreis und „ohne Auftrag“ in Hochglanz gedruckt.